

Merkblatt

über die Röntgenuntersuchung der **Bein- und Beckenvenen (Phlebographie)**

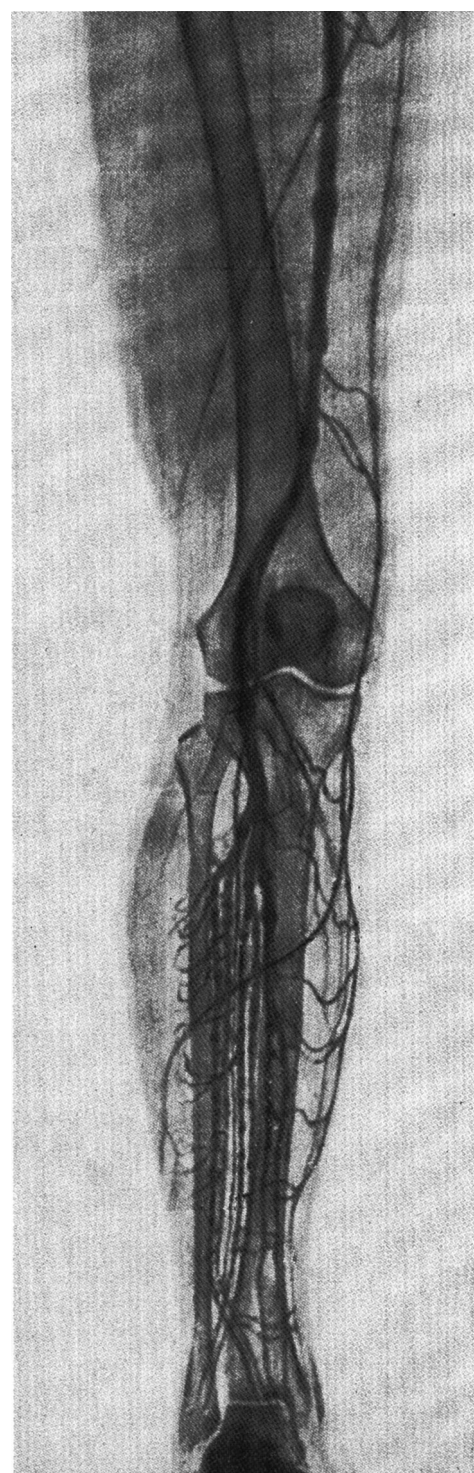
Sehr geehrter, lieber Patient,

zur Abklärung Ihrer Beschwerden bzw. zur Vorbereitung auf eine evtl. geplante Krampfaderoperation ist eine Darstellung der Venen des Beines notwendig. Nach einem kurzen warmen Fußbad (dadurch werden die Venen am Fußrücken besser sichtbar und die Haut wird „weicher“) wird am Fußrücken in eine Vene eine dünne Nadel eingeführt (ähnlich einer Blutentnahme in der Ellenbeuge). Über diese Nadel wird dann nach Anlage von 2 oder 3 Staubinden eine Kontrastmittellösung eingespritzt. Durch das Kontrastmittel werden die Venen des Beines sichtbar und wir fertigen Röntgenaufnahmen an.

Mögliche Komplikationen:

Das Kontrastmittel wird im Allgemeinen gut vertragen. Das Auftreten eines Wärmegefühls ist normal.

Kontrastmittelunverträglichkeitsreaktionen mit schweren Funktionsstörungen von Kreislauf, Nieren, Haut und Nerven, die zu lebensbedrohlichen Zwischenfällen mit bleibenden Schäden führen können, sind sehr selten (1:40-80.000). Weitere Komplikationen wie Reizung oder Schädigung der Venen und der Haut im Bereich der Nadeleinstichstelle am Fußrücken sind Raritäten.



Labor Kreatinin: _____ TSH: _____

Bitte beantworten Sie uns folgende Fragen:

1. Besteht eine Allergie (Überempfindlichkeitsreaktion)? Nein Ja
Wenn ja, wogegen?

2. Haben Sie schon einmal Röntgenkontrastmittel eingespritzt bekommen? Nein Ja
Wenn ja, bei welcher Untersuchung?

3. Haben Sie das Kontrastmittel vertragen? Nein Ja
Falls nein, was ist geschehen?

4. Besteht eine Überfunktion der Schilddrüse? Nein Ja

5. Nehmen Sie Schilddrüsenmedikamente? Nein Ja
Wenn ja, welche?

6. Sind Sie zuckerkrank (Diabetiker)? Nein Ja
Wenn ja, welche Medikamente?

7. Leiden Sie an Gicht? Nein Ja

8. Besteht eine Bluterkrankung? Nein Ja

9. Für Frauen: Besteht eine Schwangerschaft? Nein Ja
1. Tag der letzten Periode: _____

Nach der Untersuchung können Sie sofort nach Hause gehen oder fahren. Eine „Nachbeobachtungszeit in unserer Praxis ist nicht notwendig.

Reichliches Trinken ist für die rasche Kontrastmittelausscheidung über die Nieren wichtig. Sie sollten nach der Untersuchung einige Zeit umhergehen, um durch die Aktivität der Beinmuskeln auch die letzten Kontrastmittelreste aus den Beinvenen „auszuwaschen“.

Erklärung des Patienten:

Ich habe keine weiteren Fragen und willige in die Untersuchung ein.

Ich lehne die Untersuchung ab.

Datum: _____ Unterschrift Patient: _____

Wegbeschreibung: Sie finden unsere Praxis in unmittelbarer Nähe des Krankenhauses. Folgen Sie im Stadtgebiet der Ausschilderung Krankenhaus.